

## Bachelorstudium Slawistik

Während des Bachelorstudiums Slawistik erwerben Sie **solide Sprachkenntnisse des Russischen** sowie Kenntnisse über **die Struktur und die Funktionen der russischen Sprache**. Sie setzen sich intensiv mit verschiedenen Aspekten der russischen Kultur auseinander, hier vor allem mit **Literatur, Film und Medien**. Grundlagen der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft sowie der Medien- und Kommunikationswissenschaften geben Ihnen das nötige Werkzeug, um selbständige Analysen durchzuführen. Sie entwickeln dabei die Fähigkeit, sich in neue Situationen und Problemstellungen hineinzudenken und Sachverhalte geordnet und sprachlich gewandt in Wort und Schrift aufzubereiten. Über den Russisch-Schwerpunkt hinausgehend erwerben Sie während des Studiums auch Grundkenntnisse in einer **zweiten slawischen Sprache** (Bosnisch-Kroatisch-Serbisch oder Polnisch oder Tschechisch) sowie **allgemeine Kenntnisse über die slawischen Sprachen und Kulturen** in Europa.

Das Studium bietet eine Ausbildung, die Sie für unterschiedliche Anwendungsgebiete nutzen können. Ein Bachelorstudium ist ein wichtiger erster Schritt, der Ihnen bereits gewisse Tätigkeitsfelder öffnet, wie z.B. in Medien, Betrieben, Banken oder im Kulturbereich. Weitere Berufsfelder sind im Tourismus, in der Sprachmittlung, als Erwachsenenbildner/in oder als Sprachtrainer/in. Diese Einsatzmöglichkeiten können durch gezielte Zusatzqualifikationen noch verbessert werden, sei es in EDV, Wirtschaft, Rechtswissenschaft, Publizistik oder in Politikwissenschaft.

Wenn Sie Ihre berufliche Haupttätigkeit in der Slawistik sehen, dann ist ein Masterstudium – im Anschluss an das Bachelorstudium – sehr zu empfehlen. Dieses zweijährige Aufbaustudium können Sie an der Innsbrucker Slawistik studieren und es erhöht nicht nur Ihre Qualifikation für die oben genannten Tätigkeitsbereiche, sondern bietet Ihnen auch die Möglichkeit für eine fundierte Auseinandersetzung mit slawistischen Fragestellungen. Wenn Ihre intellektuelle Neugierde dann so richtig geweckt ist, können Sie anschließend auch noch ein Doktoratsstudium absolvieren, das Sie vor allem für den wissenschaftlichen Bereich und für eine Tätigkeit an der Universität qualifiziert.

## Studienalltag und Studienvoraussetzungen

- Im ersten Studienjahr steht die Sprachausbildung Russisch im Vordergrund.
- Im Laufe der ersten Semester bekommen Sie einen Überblick über die slawischen Sprachen und Kulturen, einen Überblick über die russische Literatur und Kultur, eine Einführung in die europäische Kulturgeschichte sowie in die Grundlagen des philologisch-kulturwissenschaftlichen Studiums.
- In den Proseminaren und Seminaren werden Ihnen Anleitungen zu eigenständiger Recherche und Lektürearbeit, zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie zu mündlichen und schriftlichen Präsentationstechniken geboten.
- Den Abschluss Ihres Studiums bilden zwei Bachelorarbeiten und eine sprachpraktische Prüfung Russisch.
- Bei den meisten Lehrveranstaltungen ist Anwesenheitspflicht. Das betrifft nicht nur die Sprachkurse, sondern auch Vorlesungen, Proseminare und Seminare, denn die Themen, die in den Lehrveranstaltungen behandelt werden, liegen ja nicht als Lehrbuch vor.
- Die Sprachkurse Russisch werden im jährlichen Rhythmus angeboten, d.h. Sie können nur im Wintersemester beginnen.